

# Angsterfüllte Augen und jede Menge Gänsehaut

Dieter Fraeulin und Martha Potempa begeistern in der Niederkasseler Nachlese mit Geschichten und Gesang

Von Catharina Malhoff

**NIEDERKASSEL.** Sechs Stuhlreihen aus vielen verschiedenen Holzstühlen, ein großer roter Teppich und viele Gemälde an den Wänden. In gemütlicher Atmosphäre lauschte das Publikum den Niederkasselerinnen Martha Potempa und Dieter Fraeulin. Dazu gab es Wein und Oliven mit Käsewürfeln. So geht es zu in der Nachlese in Niederkassel, wenn dort der Rheidter Dieter Fraeulin aus seinen nicht alltäglichen Alltagsgeschichten liest. Die Niederkasseler Musikerin Martha Potempa begleitete ihn dabei.

Diese Zusammenarbeit wurde durch die Inhaberin der Nachlese, Filiz Süren-Michels, in die Wege geleitet. Diese hatte Potempa schon bei einer anderen Lesung gehört und war fasziniert von der kraftvollen Stimme der zierlichen Kölner Musikstudentin. Filiz Süren-Michels kannte auch Fraeulin bereits und gab der Sängerin einige Geschichten des Hörspielautors als Leseprobe.

Potempa war begeistert von der witzigen, schnellen und spritzigen Art der Kurzgeschichten und stellte daraufhin ein Programm zu-



**Spannendes Duo: Sängerin Martha Potempa und Autor Dieter Fraeulin in der Nachlese.**

FOTO: INGO EISNER

sammen, mit Liedern, die zu den Geschichten von Fraeulin passten.

Diese interessante Verbindung von Literatur und Musik begeisterte das Publikum. In dem kleinen gemütlichen Raum war kein einziger Platz mehr frei. Im Gegenteil: Filiz Süren-Michels musste einige interessierte Menschen sogar wieder nach Hause schicken, so voll war es.

Martha Potempa begann die zirka 90-minütige Vorstellung mit ihrer Fassung des Pink-Floyd-Songs „Paranoid Eyes“ und sang zur Gitarrenbegleitung. In den fragenden Blicken des Publikums war zu lesen: „Wieso singt sie dieses Lied zu Beginn der Veranstaltung?“ Doch die Antwort folgte auf den Fuß. In der Geschichte Fraeulins. Der gab „Die Furie“

zum Besten. Darin geht es um eine Frau, die mit ihrem Frisör hadert, da sie nicht die gleiche Frisur haben will, wie ihre Mutter. Ein Problem, das für sie so schwer wiegt, dass sie darüber sogar den Verstand verliert.

Die angsterfüllten Augen aus dem Lied werden somit zu ihren angsterfüllten Augen. Ein Konzept, das sich den gesamten Abend fortsetzt. Martha Potempa singt mit ihrer kraftvollen Stimme, bei der man eine Gänsehaut bekommt, und Dieter Fraeulin präsentierte seine nicht alltäglichen Alltagsgeschichten. Eine gelungene Kombination aus zwei Geschichten und sieben Liedern. Dieter Fraeulin bringt Geschichten zu Papier, für die viele Menschen selbst kein Auge hätten. Martha Potempa verzaubert mit ihrer einzigartigen Jazz-Stimme.

## Potempa und Fraeulin

Weitere Informationen über die Sängerin und Musikpädagogin Martha Potempa gibt es auf ihrer Internetseite [www.marthapotempa.de](http://www.marthapotempa.de). Dieter Fraeulin ist über seine E-Mail-Adresse [dieter-fraeulin@t-online.de](mailto:dieter-fraeulin@t-online.de) zu erreichen.